PROTHERM Wärmeschutz GmbH

Technische Daten Temperaturregler und -sicherung M2F



Тур		M2F					
Kontaktausführung	Öffner / Schließer						
Nennschalttemperaturbereich	-10°C bis 110°C Sicherung 76°C / 108°C / 115°C / 133°C / 145°C (die Temperatur der Sicherung sollte mindestens 25°C über der Ansprechtemperatur liegen)						
Max. Dauer-Umgebungstemperatur	110°C (jedoch max. 60K über der Auslösetemperatur)						
Schalttoleranzen (Standardtoleranz) Sondertoleranzen auf Anfrage	-10°C bis -1C = ±5K (±4K m 0°C bis 50°C = ±3K (±2K m	65°C = ±4K (±3K möglich) 6°C bis 110°C ±5K					
Hysterese (Differential zwischen ein- und ausschalten)	D = 8K bis 12K von der eff. NST						
Nennspannung	125VAC bis 250VAC / 12VDC bis 48VDC						
Nennstrom bei UN ohmsch cos φ = 1,0 (abhängig von der benötigten Toleranzklasse)	48VDC (bei Differential Klasse) D= 50mA bis 800mA	24VDC / 250VAC D = 50mA bis 3,0A					
Zulassungen	UL						
Standard Anschluss	Litze AWG 20, schwarz oder grau, 150mm lang						
Hochspannungsfestigkeit:	2,0kV						
Schutzart	Gehäuse vergossen / IP00 (angelehnt an IP40)						
Kontaktwiderstand	<30mOhm						

PROTHERM Wärmeschutz GmbH

Funktion und Ausführung

Bimetall-Schalter

Eine Bimetallscheibe springt bei Erreichen der werkseitig eingestellten NennSchaltTemperatur (NST) schlagartig aus ihrer stabilen Ausgangslage in eine stabile Endlage und betätigt das Schaltwerk.

Öffnei

Kontakte werden getrennt und unterbrechen den Stromkreis ⇒ direkte Abschaltung

Rückstellend

Bei Unterschreiten der voreingestellten Rückschalttemperatur springt das Schaltwerk in seine stabile Ausgangslage zurück.

Sicherungsfunktion

Die Temperatursicherung bleibt mit unterbrochenen Kontakten in Ihrer stabilen Endlage. Ab -35°C kann die Bimetallscheibe unter bestimmten Voraussetzungen wieder zurückschnappen und die Kontakte schließen.

Leistungsdaten

Die angegebenen Daten und Informationen beruhen auf Prüfungen und Versuchsreihen. Sie haben Richtwertcharakter, darum können sich für einzelne Applikationen und Anwendungen auch Abweichungen ergeben. Bitte beachten Sie, dass Außeneinflüsse wie Feuchtigkeit, Gasbildung, UV-Strahlung, Magnetfelder oder Vibrationen die korrekte Funktion des Schalters beeinträchtigen können. Speziell die Einwirkung von Silikon auf den Schalter muss vermieden werden. Die Fignung in Ihrer konkreten Anwendung ist im Finzelfall vom Anwender zu prüfen. Bei uns

die korrekte Funktion des Schalters beeinträchtigen können. Speziell die Einwirkung von Silikon auf den Schalter muss vermieden werden. Die Eignung in Ihrer konkreten Anwendung ist im Einzelfall vom Anwender zu prüfen. Bei uns erhalten Sie eine kompetente Beratung durch unser freundliches Team. Wir unterstützen Sie gerne bei der Auswahl und dem Einsatz der Temperaturschalter um die bestmögliche Lösung in Ihrer Anwendung zu realisieren und freuen uns auf Ihren Anruf.

Aufbau der Artikel-Nummer

Öffner bei steigender Temperatur = X (unterbrechen bei X °C / Rückschaltung <u>unter</u> der effektiven NennSchaltTemperatur X) **Schließer** bei fallender Temperatur = X/ (unterbrechen bei X °C / Rückschaltung <u>über</u> der effektiven NennSchaltTemperatur X/)

Beispiel 1 entspricht einem M2F Öffner bei 10°C Toleranzklasse ±3K, Differentialklasse D 8-12K unter der NST Beispiel 2 entspricht einem M2F Schließer bei 30°C Toleranzklasse ±2K, Differentialklasse D 8-12K unter der NST

1.Stelle	2-4	5	6-10	11	12-13	14 - 15	Anhang
A=Öffner	Ansprech-tempera-	Binde-	Тур	Kontakte	Tempera-	Kontaktart +	
B=Schlie-	tur	strich		Crossbar	tur	Differential	
ßer							
Α	010	-	M2F	-	10	XD	-76F
В	030	-	M2F	-	30	X/D	-76F

Die Herstellung und Fertigung der Schalter ist entsprechend nach DIN ISO 9001 zertifiziert. Durch Einhaltung der aktuellen RoHS-Konformität entsprechen die Produkte auch der WEEE 012/19/EU.

Protherm Wärmeschutz GmbH Turnstraße 28

D-75328 Schömberg

Telefon: +49 (0) 7235 980 200 Telefax: +49 (0) 7235 980 201 E-Mail: kontakt@protherm.info Internet: www.protherm.info

PROTHERM Wärmeschutz GmbH

Übersicht Bauformen / Zeichnungen

